

Medienmitteilung

Thun, 20. April 2022

Selbsthilfe BE

Endometriose - Selbsthilfe BE lanciert im Oberland eine neue Selbsthilfegruppe

Endometriose ist eine häufige, gutartige, oft schmerzhafte chronische Erkrankung von Frauen und ist nach Myomen die zweithäufigste gynäkologische Erkrankung. Der Verlauf ist nicht vorhersehbar. Endometriose-Herde können sich sowohl spontan zurückbilden als auch weiter ausbreiten. Eine Therapie kann die Beschwerden meist lindern, aber es kommt danach oft wieder zu Rückfällen. Zudem kann Endometriose Ursache einer Unfruchtbarkeit sein. Das führt teils zu schweren psychischen Belastungen und kann bei betroffenen Frauen einen grossen Einfluss auf die Lebensqualität haben. Sie sind gefordert zu lernen wie damit umgehen. Der Austausch in einer Selbsthilfegruppe mit anderen betroffenen Frauen ist hilfreich, unterstützend und ermutigend.

Sind Sie betroffen und an der Teilnahme in einer Selbsthilfegruppe interessiert? Melden Sie sich bei Selbsthilfe BE, T 0848 33 99 00 oder info@selbsthilfe-be.ch. Das Angebot ist kostenlos. Selbsthilfe BE ist im Auftrag der Gesundheits-, Sozial- und Integrationsdirektion des Kantons Bern tätig.

1395 Zeichen inkl. Leerzeichen

Selbsthilfe BE

- informiert und berät rund um Selbsthilfe
- vermittelt Kontakte zu Selbsthilfegruppen
- unterstützt und begleitet den Aufbau von neuen Selbsthilfegruppen

0848 33 99 00

www.selbsthilfe-be.ch

Kontakt für Rückfragen zur Medienmitteilung:

Vorname / Name, Co-Fachleiterin
Selbsthilfe BE | Beratungszentrum XX
Adresse | PLZ Ort
000 000 00 00, x.name@selbsthilfe-be.ch